

Podcast „Bürgerrechte aktuell“ – Folge 7: Databroker Files: Welche Werbedaten kaufen die Nachrichtendienste? (mit Ingo Dachwitz)

Was passiert mit Werbedaten im Internet? Bei wem landen sie, wer erhält Zugriff auf sie? Auch die deutschen Nachrichtendienste kaufen solche Werbedaten von illegalen Datenbrokern.

Für [Netzpolitik.org](https://netzpolitik.org) hat Ingo Dachwitz Kontakt zu solchen Databrokern aufgenommen. Über die Plattform Datarade.ai bekam Netzpolitik von Datenhändlern kostenlose „Probedatensätze“ mit inzwischen mehr als 13 Milliarden Standortdaten aus über 140 Ländern zugespielt. In der neuen Folge des Podcasts "Bürgerrechte aktuell" spricht Dachwitz mit HU-Praktikanten Benjamin Coen darüber, was diese Daten über die Nutzenden preisgeben und was dies für den Datenschutz bedeutet. Ironisch ist, dass Nachrichtendienste auch solche Daten ankaufen und dabei unter anderem Zugriff auf Daten anderer Nachrichtendienstmitarbeiter*innen erhalten. Im Gespräch geht es auch darum, welche Auswirkungen die geplante Reform der Nachrichtendienste darauf haben könnte.

Hier können Sie sich die ganze Folge anhören. Wenn Sie die Folge herunterladen möchten, dann klicken Sie bitte hier: Folge 7: [Welche Werbedaten kaufen die Nachrichtendienste?](#)

<https://cloud.humanistische-union.de/index.php/s/KwTRysP2ZfYcznq/download/Dachwitz.mp3>

Unsere kritische Analyse des Gesetzentwurfs zur Nachrichtendienstreform finden Sie [hier](#).

Sie finden unseren kostenlosen Podcast Bürgerrechte aktuell gut? Dann freuen wir uns über eine Spende. Klicken Sie dazu bitte [hier](#).

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/podcast-buergerrechte-aktuell/buergerrechte-aktuell/publikation/podcast-buergerrechte-aktuell-folge-7-welche-werbedaten-kaufen-die-nachrichtendienste-von-illegalen-datenbrokern-mit-ingo-dachwitz/>

Abgerufen am: 21.10.2026